



Zusammenschluß von Opfern und Geschädigten

14 Aktionsgruppen in den Bundesländern - Kontaktstelle zur EU

ARE-KURZINFORMATION– Serienfax / E-Mail-Kette Nr. 220 –vip-

01.11.2012

Liebe ARE-Mitglieder und-Mitstreiter für Rechtsstaat, Recht, Eigentum und Wiedergutmachung, Liebe Mitglieder unserer Mitglieds- und Kooperationsverbände, sehr geehrte Damen und Herren,

Morgen beginnt mit der 24. ARE- Mitgliederversammlung der **1. Teil des 15. Bundeskongresses**, der am Sonnabend mit einem besonderen Programm aufwarten kann- und mit besonderen Aussagen namhafter Persönlichkeiten zu zentralen Fragen. Grund genug für Kurzentschlossene, am 10 Uhr am 03. November 2012 im Haus d. Brandenburgisch-Preußischen Geschichte, Grosser Saal (Kutschstall, Am Neuen Markt 9 in 14467 Potsdam) zu sein.

Rechtzeitig zum Kongress werden noch wichtige neue Unterlagen zur immer aktueller werdenden Frage der strafrechtlichen Rehabilitierung vorgelegt (siehe Vortrag Dr. Wasmuth am 03.11., sowie die diversen Veröffentlichungen der ARE und der „Zeitschrift für offene Vermögensfragen – ZOV“. Über die Wege zum Recht und den Appell der „Potsdamer Neun“ und dessen Weiterverfolgung wird Professor Dr. Schachtschneider zur Eröffnung am Sonnabend sprechen.

Zur Debatte stehen schon anlässlich der Mitgliederversammlung die positiven Ergebnisse und eingeleiteten Entwicklungen des zurückliegenden Jahres, hier drei Beispiels-Bereiche:

1.) Die „Enquete-Kommission Brandenburg“ mit ihrer Bedeutung für alle jungen Länder und darüber hinaus tritt in eine neue Phase ein- insbesondere in dem Bereich „Eigentumstransformation“ und den hierzu vorgelegten brisanten Gutachten zur Auswertung und Umsetzung.- Am 30. Oktober verständigten sich im Landtag der ARE- Bundesvorsitzende Graf Schwerin zusammen mit RA Dr. Purps mit den Spitzen der drei Oppositionsparteien im Landtag (CDU, Grüne, FDP) über die weitere und einheitliche gemeinsame Vorgehensweise. Ein Papier mit vier besonderen Punkten wurde akzeptiert und wird der Weiterverfolgung mit zugrunde gelegt. - Bereits Anfang Dezember soll eine Anhörung Betroffener vor dem Hintergrund de weiter schwelenden „Brandenburger Bodenaffäre“ stattfinden, bei der auch die Vorbereitung der Abschlussberichte und die Information der Öffentlichkeit zur Sprache kommen.
ARE bemüht sich z. Zt. aktiv um Übertragung der bisher vorliegenden Ergebnisse, die unsere Position eindeutig bestätigen, auf die anderen jungen Länder als „Pilotvorhaben“ und zwar schwerpunktmäßig im Bereich „ Ländlicher Raum / Landwirtschaft“.
2.) Die Breitenwirkung der Öffentlichkeitsarbeit erhält neuen Auftrieb durch eine Reihe neuer Initiativen mit aktuellen Kommunikationswegen. Hierzu gehört auch „WIROZ“, worüber wir in unserer Seite im Internet laufend berichten. - Mit Blick auf den beginnenden Vorwahlkampf zur Bundestagswahl im September 2013 ist die angeschobene Verbreiterung unserer Außen-Aktivität von besonderer Bedeutung. – In diesem Jahr haben wir einen erfreulichen Mitgliederzuwachs – mit „Verjüngung“ - zu verzeichnen. Entsprechende Orientierung der „Neuankömmlinge“ ist eine zusätzliche und vielseitige Aufgabe.
- 3.) Ergebnisse der z.T. hochrangigen Gesprächstermine, u.a. mit der BVVG-Spitze zu Fragen der Umsetzung des Flächenerwerbs für Alteigentümer am 23. Oktober in Pläntz und politische Abstimmungen in Potsdam (Landtag) und Berlin(Abgeordnete und Ministerien) Werden ebenso wie Zielstellungen für Aktionen im Jahr 2013 thematisiert und diskutiert. Ein zentraler Schwerpunkt ergibt sich aus dem erfolgreichen „ ARE-Tandem- Programm“.

Dies fürs erste in der Hoffnung, Sie dieser Tage zu treffen oder/ und von Ihnen zu hören.

Beste Grüße Ihr ARE Team mit M. Graf von Schwerin

ARE-Pläntz : Hofstraße 5, 16845 Pläntz bei Neustadt/Dosse, Tel.:033970/ 51874 / 6, Fax 033970/ 51875

ARE-Zentrum Hessen: Westendstr. 14a, 34305 Niedenstein, Tel.: 05624/ 926258, Fax: 05624/ 926268

e-Mail: Info@ARE.org, Internet: <http://are-org.de>

Raiffeisenbank Ostprignitz-Ruppin: BLZ: 16061938, Ktonr.: 10 3012794